



Hauptversammlung tagt im Zirkus Cabuwazi

An der 2. Tagung der 8. Hauptversammlung am 14. Oktober 2023 nahmen 52 von 68 Delegierten, das waren 76,5%, und 12 Gäste teil, unter ihnen Bundestagsvizepräsidentin Petra Pau, unsere beiden Landesvorsitzenden Franziska Brychcy und Maximilian Schirmer, Carsten Schatz, Fraktionsvorsitzender unserer Abgeordnetenhausfraktion, unsere Stadträtin Juliane Witt, Sarah Bigall und Bjoern Tielebein, die beiden Vorsitzenden unserer Fraktion in der BVV.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erinnerten Juliane Witt und Norbert Seichter an unsere beiden kürzlich verstorbenen, langjährigen Mitglieder Erika und Wilfried Maier.

Im Namen des Vorstandes begrüßte die stellvertretende Vorsitzende, Renate Schilling, die Anwesenden. Sie verlas den Redebeitrag des Vorsitzenden, Kristian Ronneburg, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte.

In den Redebeiträgen der Gäste und den Diskussionsbeiträgen von Delegierten und Gästen (20 Reden und Diskussionsbeiträge) wurde eine Vielzahl von Themen angesprochen und Meinungen zum Ausdruck

gebracht. So zum Überfall der Hamas auf Israel, unsere Rolle als Friedenspartei, zur innerparteilichen Situation im Hinblick auf eine wahrscheinliche Abspaltung. Worauf müssen wir uns in unserer weiteren Arbeit konzentrieren, im Land und im Bezirk: Wir verteidigen ein friedliches Zusammenleben in Berlin, setzen uns für Konzepte für die Unterbringung von Menschen in Not und die gerechte Verteilung von Unterkünften in ganz Berlin ein, wir stemmen uns dem Rechtsruck entgegen. Mehrere Redner*innen betonten, dass wir bei allen Meinungsverschiedenheiten unsere gemeinsamen politischen Anliegen in den Mittelpunkt von Diskussionen stellen sollten.

Für eine mögliche Wiederholungswahl der Bundestagswahl und für die Wahlen zum europäischen Parlament brauchen wir viele Ideen und die Unterstützung vieler Genossinnen und Genossen, auch finanzielle. Kristian Ronneburg dankte in diesem Zusammenhang allen Mitgliedern, die ihre Mitgliedsbeiträge erhöht haben und mit Spenden die Partei und bestimmte Aktionen unterstützen.

Der Spendenaufruf „Weihnachtsfreuden für Kinder“ erbrachte 150 €. Vielen herzlichen Dank dafür!

Bei den Wahlen sind folgende Genossinnen und Genossen gewählt worden:

Vertreter*innen zur Aufstellung der Bewerber*innenliste zur Europawahl

- Anne Heinschel
- Regina Kittler
- Petra Pau
- Petra Beck
- Laurenz Terl
- Bjoern Tielebein

Als Ersatzvertreter

- Kristian Ronneburg

Nachwahl als Ersatzdelegierte zum Bundesparteitag

- Petra Beck
- Kristian Ronneburg
- Markus Wollina

Nachwahl als Delegierter zum Landesparteitag

- Markus Berg

Nachwahl als Ersatzdelegierte zum Landesparteitag

- Roksana Przyjemaska
- Stefan Taube

Aus dem Bezirksvorstand

Sitzungen vom 10. und 24.10.2023

Zur aktuellen Situation des Überfalls der Hamas auf Israel informierte Bjoern Tielebein über eine gemeinsame Solidaritätserklärung der demokratischen Parteien in der nächsten Sitzung der BVV sowie einem Hissen der israelischen Fahne am Rathaus. Gleiches wird im Abgeordnetenhaus stattfinden. Für den nächsten Landesparteitag werden drei kurze Leitanträge (zu Gesundheit, Klima und Bildung) anstelle eines einzigen umfangreichen vorbereitet. Außerdem gibt es einen Antrag zur Erhöhung der Mandatsträgerbeiträge ab 2024. Der Bezirksvorstand unterstützt diese Vorschläge des Landesvorstandes. In einem Mitgliederbrief wird der Bezirksvorstand zu einer freiwilligen Erhöhung der Mitgliederbeiträge aufrufen und sich bei denen bedanken, die das bereits getan haben. In der ersten Sitzung wurden die letzten Absprachen für die Hauptversammlung getroffen, vor allem was Kandidatinnen und Kandidaten für die

einzelnen notwendigen Wahlgänge betraf. In Bezug auf Öffentlichkeitsarbeit konnte festgestellt werden, dass die Mitglieder-MaHeLi bis zum Jahresende monatlich erscheinen wird. Für die MaHeLi-Zeitung wird an der letzten Jahresausgabe gearbeitet.

In seiner Sitzung am 24.10.2023 verständigten sich die Mitglieder ausführlich über die Situation in der Partei nach der Ankündigung zur Gründung einer neuen Partei und dem Austritt von Genossinnen und Genossen der Bundestagsfraktion aus der Partei. Größeren Raum in der Diskussion nahm auch der Überfall der Hamas auf Israel und seine Auswirkungen ein. Zu bezirklichen Themen informierte Kristian darüber, dass der Senat die Beauftragung des Planfeststellungsverfahrens für die TVO auf Anfang 2024 verschoben hat. Verschoben hat die zuständige Senatsverwaltung auch weitere Planungen für neue Straßenbahnstrecken, davon betroffen sind auch alle bisherigen

Planungen zu einer Verkehrslösung in Mahlsdorf (neue Straße An der Schule und Herstellung eines 10-Minuten-Takts auf der Straßenbahn). Der Vorstand hat sich darüber verständigt, dass in dem geplanten Mitgliederbrief auf die gegenwärtige Situation der Partei eingegangen wird, welche Aufgaben vor uns stehen im Zusammenhang u.a. mit den anstehenden Wahlen 2024. Für unsere diesjährigen Weihnachtsaktionen wird durch Sarah Bigall mit Unterstützung weiterer Genossinnen und Genossen am 19.12.2023 eine kleine Weihnachtsaktion auf dem Otto-Rosenberg-Platz organisiert. Für die beiden Tafeln im Bezirk sollen für Kinder kleine Geschenke übergeben werden. Für unsere Veranstaltung am 1. Mai 2024 auf dem Barnim-Platz wurden die ersten vorbereitenden Absprachen mit dem Verein Roter Baum getroffen.

RENATE SCHILLING



Seit vielen Jahren sammeln wir Spenden, um Kinder in Marzahn-Hellersdorf mit einem Geschenk zur Weihnachtszeit zu erfreuen. Auch in diesem Jahr werden wir wieder gemeinsam mit sozialen Einrichtungen kleine Weihnachtsfeiern ausrichten. Es wird vielen Menschen nicht möglich sein, Geschenke für ihre Kinder und Enkelkinder zu kaufen. Die Kinder können aber am allerwenigsten

8. Dezember im Linken Treff oder über untenstehendes Konto dankend entgegengenommen.

Wir freuen uns über Geldspenden, Einkaufsgutscheine aber auch über Sachspenden, wie z.B. neuwertige Spielsachen, Süßigkeiten und Kinogutscheine. Und auch über Ihre Hilfe beim Einkaufen, der Zusammen-

Spendenauf Ruf 2023:

Weihnachtsfreuden für die Kinder

für diese angespannte Situation und deshalb sollen möglichst viele von ihnen eine schöne Weihnachtszeit erleben.

Daher brauchen wir wieder Unterstützung und bitten um Spenden. Diese werden bis zum

8. Dezember im Linken Treff oder über untenstehendes Konto dankend entgegengenommen.

Wer uns unterstützen und helfen möchte, kann sich gerne bei sarah.bigall@dielinke-marzahn-hellersdorf.de oder im Linken Treff (Henny-Porten-Str. 10-12, 12627 Berlin) melden.

Geldspenden bitte auf folgendes Konto überweisen:

DIE LINKE Berlin

IBAN: DE 59 10070848 0525607803

VWZ: Spende Marzahn-Hellersdorf, Name, Vorname, Anschrift

Neues aus der Fraktion

Am 19.10.2023 hat das Bezirksparlament wie gewohnt im Freizeitforum Marzahn getagt. Vor Beginn der Sitzung wurde unserer Fraktionsvorsitzenden Sarah Fingarow pardon nunmehr Bigall zu ihrer Hochzeit gratuliert.

Als ersten Tagesordnungspunkt wurde eine Resolution und Solidaritätsbekundung für Israel von Vorsteher Stefan Suck verlesen und einstimmig angenommen. Es war vorab auch eine Israel-Flagge im Saal aufgehängt worden. Marzahn-Hellersdorf steht nach dem schrecklichen Terroranschlag der Hamas und ihrer Verbündeten solidarisch an der Seite Israels! Bei der darauf folgenden Einwohnerfragestunde ging es unter anderem um die Beschilderung am Wuhlewanderweg.

Neues aus dem Bezirksamt (BA)

Bezirksbürgermeisterin Nadja Zivkovic stellte den neuen Umweltkalender vor und berichtete über Straßenbaumaßnahmen in den nächsten Wochen. Sie gab einen Rückblick auf die bezirkliche Job-Messe in der vergangenen Woche und freute sich über mehr als 3000 Besucher und viele Aussteller. Sie berichtete über das erneute Entwenden und versuchte Verbrennen der Israelflagge am Rathaus und die dazugehörigen Ermittlungen der Polizei. Es wurde mittlerweile eine weitere Flagge aufgehängt, auch diese wurde schon mehrmals versucht zu entwenden. Auf Nachfrage von Regina Kittler (Die Linke), warum die geplante Einwohnerversammlung in Biesdorf abgesagt wurde, antwortete sie, dass es nie einen bestätigten Termin von ihr gegeben habe und sie selber verwundert war, dass dieser Termin im Tagesspiegel-Newsletter abgedruckt war. Steffen Ostehr aus der Linksfraktion fragte daraufhin nach, wann denn wieder Einwohnerversammlungen stattfinden werden. Laut Bezirksbürgermeisterin Zivkovic wird es aus Kostengründen voraussichtlich dieses Jahr keine Einwohnerversammlungen mehr geben. Wir haben ebenfalls in dieser Sitzung des Bezirksparlaments einen Antrag gestellt, wieder Einwohnerversammlungen in allen Stadtteilen durchzuführen und eine feste Terminplanung dafür zu erstellen.

Bezirksstadtrat Gordon Lemm (Jugend, Familie und Gesundheit) berichtet über den neuen Standort des Familienservicebüros in der Hellen Mitte. In der neuen Praxis der

kassenärztlichen Vereinigung im Forum Kienberg haben jetzt drei Ärztinnen und Ärzte ihre Arbeit aufgenommen. Es fand außerdem ein gemeinsames Gespräch mit Bezirksbürgermeisterin Zivkovic und zwei Staatssekretären zum Thema „Hilfen zur Erziehung“ statt. Bei diesem Gespräch wurde die Idee des sogenannten Familienrates vorgestellt und dafür geworben, dass der Bezirk Modellregion für dieses Projekt wird. Die Methode des Familienrates hat in der Vergangenheit zu guten Ergebnissen in der Kinder- und Jugendhilfe geführt. Als letztes berichtete er über die Eröffnung der Dachterrasse im Freizeitforum und die Ausschreibung für einen dortigen Gastrobetrieb.

Bezirksstadträtin Heike Wessoly (Stadtentwicklung) hat an der Jahrestagung des Kompetenzzentrums „Großsiedlung“ teilgenommen und berichtete über einige Inhalte der Veranstaltung. Des Weiteren berichtete sie über das Wettbewerbsverfahren für den Umbau des Alice-Salomon-Platzes und warb um mehr Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner. Sie informierte weiter darüber das der Senat und alle zwölf Bezirke eine Vereinbarung mit dem Senat im Rahmen des Bündnisses für Wohnungsneubau und Mieterberatung unterzeichnet haben. Außerdem finden erste Vorabstimmungen zum Bauantrag für das Jobcenter an der Märkischen Allee statt.

Bezirksstadträtin Juliane Witt (Soziales und Bürgerdienste) ging auch noch einmal auf die bezirkliche Jobmesse ein. Es waren viele Besucher dort, die sich für Pflege- und weitere soziale Berufe interessiert haben. Die „Suppenküche“ des DRK wird weiterhin mit 10.000€ vom Sozialamt finanziert. Es steht ein Treffen mit den Akteuren des „Netzwerk der Wärme“ an, um einen Rückblick auf das vergangene Jahr abzuhalten und zu überlegen, welche entstandenen Projekte durch neue Finanzierungsquellen gesichert werden können und müssen. Der Senat hat die Mittel für das „Netzwerk der Wärme“ für die nächsten beiden Haushaltsjahre gestrichen. Wir kämpfen für den Erhalt der Projekte und eine langfristige Finanzierung.

Mit den vergangenen „Senioren-Wochen“ gab es viele Angebote und Beratungen für die Seniorinnen und Senioren im Bezirk.

Bezirksstadtrat Stefan Bley (Schule, Sport, Weiterbildung, Kultur und Facility Management) berichtete, dass das „Grüne Haus von Hellersdorf“ weiterhin vom Berliner Immobilienmanagement verwaltet wird. Der Mensabau an der Johann-Strauß-Grundschule wurde eröffnet, das Gebäude der Grundschule am Naumburger Ring wurde am 20.10. an das Bezirksamt übergeben, kann aber noch nicht genutzt werden, da die Arbeiten an den Bewegungsflächen noch nicht abgeschlossen sind. Spätestens zum nächsten Schulhalbjahr soll mit dem Unterricht begonnen werden können. Der sogenannte Modulare Ergänzungsbau (MEB) an der Schule am Pappelhof wurde ebenfalls an das Bezirksamt nach Fertigstellung übergeben und auch dort soll mit Beginn des nächsten Schulhalbjahres mit dem Unterricht begonnen werden.

Es folgten die Prioritäten der Fraktionen. Die Priorität der Linksfraktion war eine große Anfrage zur Unterstützung von obdach- und wohnungslosen Menschen. Bezirksstadträtin Juliane Witt gab ausführliche Informationen und Antworten auf unsere Fragen. Eine Pressemitteilung von der Linksfraktion wird in den nächsten Tagen folgen.

Wahlen

Für die Linksfraktion wurde Ute Thomas als stellvertretende Bürgerdeputierte in den Ausschuss für Weiterbildung, Kultur der Bezirksverordnetenversammlung gewählt.

Anträge

Ein Großteil unserer Initiativen, wie z.B. zur besseren Unterstützung der Seniorenvertretung und zum „Teach First“ Projekt, wurden zu weiteren Beratungen in die zuständigen Fachausschüsse überwiesen.

Ausführliche Informationen zu unseren Anträgen und Anfragen sind auch auf unserer Homepage oder auf unseren Socialmedia-Kanälen zu finden.

www.linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de

Die Nächste Sitzung des Bezirksparlaments findet am 16.11.2023 statt.

Termine

- 17./18.11. 2. Tagung des 8. Bundesparteitags** in Augsburg - Einladung, Tagesordnung sowie Kandidaturen und Anträge zu finden unter: www.die-linke.de/partei
Offene Delegiertenberatung für MaHe, online am 14.11. - 18 Uhr.
Zugangsdaten können über die Geschäftsstelle angefragt werden.
- 24.11. 2. Tagung des 9. Landesparteitags** von 16 bis 21 Uhr am Franz-Mehring-Platz 1 (10243 Berlin) Einladung, Tagesordnung und Anträge zu finden unter: <https://dielinke.berlin/lpt/>
Offene Delegiertenberatung für MaHe, online am 15.11. - 18:30 Uhr.
Zugangsdaten können über die Geschäftsstelle angefragt werden.
- 27.11. Eröffnung der Wanderausstellung des Deutschen Bundestags** auf Initiative von Petra Pau im OSZ Gesundheit Rahel Hirsch (Peter-Weiss-Gasse 8, 12627 Berlin) um 14 Uhr. Ausstellung läuft bis zum 01.12.

Bezirksvorstand

- 14.11.** 19 Uhr – Geschäftsstelle Digital
28.11. 19 Uhr – Geschäftsstelle in Präsenz und Digital

Ortsverbände:

OV Marzahn-NordOstWest

- 22.11.** 18.30 Uhr – Versammlung z. Parteiprogr. Gast: Max Schirmer, hybrid
14.12. 18.30 Uhr – Ort wird bekannt gegeben, Koordinierung, hybrid

OV Marzahn-Mitte

- 21.11.** 17.30 Uhr – Ort wird bekannt gegeben, Koordinierung, hybrid
15.12. 17.30 Uhr – MachBar 37, Mitgliederversammlung

OV Biesdorf, Springpfuhl, Friedrichsfelde-Ost

- 06.12.** 18 Uhr – Büro Manuela Schmidt, Wahlkreiskoordinierung

OV Kaulsdorf, Mahlsdorf

- 15.11.** 18 Uhr – Ort wird bekannt gegeben, Gesamtmitgliederversammlung

OV Hellersdorf

- 07.12.** 18:30 Uhr - Cecilienplatz 5, Gesamtmitgliederversammlung

Junge Linke

- 29.11.** 18.30 Uhr – Geschäftsstelle
11.12. 18.30 Uhr – Geschäftsstelle

Geschäftsstelle – Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin

Golferia – Wittenberger Str. 50, 12689 Berlin

Abgeordnetenbüro Dr. Manuela Schmidt – Helene-Weigel-Platz 7, 12681 Berlin

MachBar 37 – Marzahner Promenade 37, 12679 Berlin

www.dielinke-mahe.de

 fb.com/DIELINKE.Marzahn.Hellersdorf

 twitter.com/dielinke_mahe

 instagram.com/dielinke_mahe

 youtube.com/@linkslive

Sprechstunden

Petra Pau (MdB)

» Tel: 030 99289380, E-Mail: petra.pau.wk01@bundestag.de; Sprechstunde: nach persönlicher Vereinbarung

Dr. Manuela Schmidt (MdB)

» Tel: 030 54980323, E-Mail: buero@dr-manuela-schmidt.de, Sprechstunde: nach persönlicher Vereinbarung

Kristian Ronneburg (MdB)

» jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 16 - 18 Uhr, Voranmeldung unter Telefon: 030 47057520 / mobil: 0176 77212140,
E-Mail: volkert@wk.linksfraktion-berlin.de

BVV-Fraktion

» Unser Büro ist dienstags von 10 - 12 Uhr und donnerstags von 12 - 16 Uhr besetzt. Bitte schreiben Sie uns in dringenden Fällen eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass es bei der Beantwortung Ihrer Anfragen mitunter zu Verzögerungen kommen kann. Wir bitten um Ihr Verständnis. E-Mail: kontakt@linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de. Telefon: 030 902935820 | 0170 8622128 | 0170 5374824. Weitere Infos unter: www.linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de

Geschäftsstelle / Linker Treff

Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin
Telefon: 030 5412130 / 030 9953508
Telefax: 030 99901561

Öffnungszeiten:	Montag: 10 – 17 Uhr
	Dienstag: 13 – 17 Uhr
	Donnerstag: 13 – 18 Uhr
	Freitag: 10 – 13 Uhr

Impressum

Marzahn-Hellersdorf links

Herausgeber: DIE LINKE. Berlin. V.i.S.d.P.:

Kristian Ronneburg c/o DIE LINKE, Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin, **Telefon:** 030 5412130, **Telefax:** 030 99901561

Internet: www.dielinke-mahe.de

E-Mail: bezirk@dielinke-marzahn-hellersdorf.de